

Lieben Herrn Bräutigam
 zu Ihrem lieben Geburt^s
 tag sende ich Ihnen die
 innigsten Glückwünsche, u. bitte
 Sie mitpolgende kleinen Bescheid
 persönlich aufzusuchen.
 Ich hat sein so lieb, ich in Sie

Leben muß Leben soll — aber ich
bin
von seit unermesslichem Dreyen tief
auf dem Boden u. Keim Leben
muß zu Fellingee.



Lieber Herr Brahm, ich weiß
Ihrer Liebe noch dankbar, für
alles Liebe, das Sie mir in diesen
Wintertagen erwiesen! Ihre Gaben
sind ein herrliches Geschenk, das ich
7.5.1891. Ihnen Anna Franz.